Presseinformation

13. Juni 2003

NÖ Wohnbauforschung: Zukunftsweisende Projekte beschlossen

Prokop: Seit 1989 4,3 Millionen Euro bereitgestellt

Der NÖ Wohnbauforschungsbeirat hat in seiner kürzlich abgehaltenen Sitzung weitere sechs Projekte mit einem Fördervolumen von 1,06 Millionen Euro beschlossen. Diese sind vor allem eine wichtige Begleitmaßnahme für die Qualitätssicherung der Wohnbauförderung in Niederösterreich.

Das bei weitem größte Vorhaben betrifft die Langzeitevaluierung der NÖ Wohnbauförderung-Neu. Die Donau-Universität Krems, Zentrum für Bauen und Umwelt, erhält den Auftrag für das von ihr eingereichte Projekt einer Systementwicklung für eine begleitende Kontrolle der neuen, energiebezogenen Förderungen, verbunden mit einer entsprechenden Fachberatung der „Häuslbauer“. Weitere Themen beschäftigen sich u.a. mit der Praxiserprobung der Strohdämmung in der Althaussanierung in Niederösterreich und im angrenzenden Mähren sowie mit den Auswirkungen der EU-Erweiterung auf den Wohnungsbedarf in Niederösterreich.

„Die Einführung der Energiekennzahl in Niederösterreich führt einerseits zur Hebung der Bauqualität im Land, anderseits stehen jedem Einzelnen höhere Förderungsmöglichkeiten zur Verfügung. Wir sehen den Weg zur Sicherstellung der erhofften Wirkung nicht in einer ausschließlichen Kontrolle, sondern vornehmlich in einer fundierten begleitenden Beratung der Förderungswerber, wofür die Donau-Universität ein sicherer Garant ist“, stellte die Beiratsvorsitzende, Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop fest. „Die von der NÖ Landesakademie, Bereich Umwelt und Energie, betreute Dokumentation der NÖ Wohnbauforschung bietet jedem Interessenten einen direkten Zugang zu einer Reihe interessanter Fachinformationen und gewährleistet maximale Transparenz“. Über das Wohnbauforschungsportal der NÖ Landesakademie www.noe-wohnbauforschung.at können seit neuestem auch die Langfassungen der Berichte online abgerufen werden. Der weitere Aktivitätsmix aus einem modernen „Einreichservice“ für Antragsteller, der begleitenden Projektbetreuung, den regelmäßigen Workshops für Interessierte, der Forschungsdokumentation und der NÖ Ökobibliothek stellt sicher, dass wissenschaftliche Erkenntnisse rasch in die Praxis einfließen können.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: NÖ Landesakademie, Bereich Umwelt und Energie, 3109 St.Pölten, Neue Herrengasse 17A, Telefon 02742/294-17429, Fax 02742/294-17432; www.noe-wohnbauforschung.at sowie Ökobibliothek www.oekobibliothek.at, Landesakademie allgemein www.noe-lak.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at